



Die Suchy's und Sylt

Entspannt den Alltag hinter sich lassen



DER HÖPERSHOF IN WEDEMARK VOR DEN TOREN HANNOVERS IST EIN TRAUM. Eingebettet in ein parkartiges Areal mit Teich und einem Ensemble aus mehreren Fachwerkhäusern, legte er den Grundstein für die Bilderbuchkarriere von Oliver Suchy und seiner Frau Susanne. Bereits seit ihrer Schulzeit sind die beiden ein Paar. Nach dem Abitur studierte er Betriebswirtschaft, sie, geprägt durch die Großgärtnerei ihrer Eltern, ergriff den Beruf der Floristin. Gleich nach Abschluss ihrer Ausbildungen machten sich die Suchys mit einem kleinen Geschäft für Floristik und Accessoires selbständig. Das war auf dem heutigen Nachbargrundstück. „Das Geschäft lief von Anfang an bestens und wir steckten voller Pläne. Dann ergab sich die Gelegenheit, das Gelände nebenan zu erwerben und wir griffen zu. Bei der Suche nach einem passenden Haus wurden wir in Hoya bei Bremen fündig. Wir ließen die historischen Gemäuer abbauen und auf unserem Grundstück wieder aufbauen. Es ist ein typisches großes Vierständerhaus, welches früher einmal als Schnapsbrennerei genutzt wurde. Heute ist es unser Showroom und beherbergt zwei Wohnungen“, erzählt Susanne Kreuzberg-Suchy.

Ihre Privatwohnung direkt über den Verkaufsräumen der Galeria Höpershof haben die Suchys 1997 bezogen. Zuvor haben sie jedes Detail selbst geplant, haben Möbel und Einbauten gezeichnet und vom Tischler bauen lassen, wie etwa die großzügige Landhausküche oder die Badeinbauten. Dazu hat die Hausherrin bequeme Sofas und wirkungsvolle Einzelmöbel kombiniert. „Schon seit frühester Jugend haben mich Farben, Formen, Blumen, Stoffe und schöne Accessoires fasziniert. Als wir unser Haus geplant haben, waren mein Mann und ich erst 24 Jahre alt. Noch immer bin ich sehr stolz auf diese Leistung, auch wenn ich heute das eine oder andere anders machen würde“, merkt die dynamische Geschäftsfrau an. Die großzügige Wohnung über zwei Ebenen wurde exakt den Bedürfnissen ihrer Bewohner angepasst. So entstanden weitläufige, vom Tageslicht begünstigte Lebensräume, die viel Freiheit bieten – auch dem Nachwuchs, der sich vor vier bzw. zwei Jahre eingestellt hat.

Suchys ebenso wohnliche wie geschmackvolle und patente Einrichtungsideen blieben auch Freunden und Bekannten nicht lange verborgen und so entwickelte sich rasch eine Geschäftsidee daraus. Heute entwickelt das Paar zusammen mit Hochbauarchitekten



SEIT MEHR ALS ZWANZIG JAHREN ein eingespieltes Team: die Einrichtungsprofis Susanne Kreuzberg-Suchy und Oliver Suchy.

„Kreativität, gepaart mit technischem Verständnis. Das ist die Quintessenz aus unserem Erfolg.“

Oliver Suchy





Wohnkonzepte, Gastronomie- und Ladeneinrichtungen, bietet es seine Dienstleistungen sowohl privaten als auch Geschäftskunden an. Ein fester, perfekt eingespielter Handwerkerstamm für sämtliche Gewerke sorgt während der Bauphase für reibungslose Abläufe. „Kreativität ist der Anfang von allem. Erst dann schauen wir, wie wir etwas umsetzen“, sagt Oliver Suchy, der alle Projekte in enger Zusammenarbeit mit seiner Frau abstimmt. Er koordiniert und plant vor Ort, während sie die Kommunikation zum Kunden hält, die interne Organisation abwickelt und überwiegend die Inneneinrichtung übernimmt. „Kreativität, gepaart mit technischem Verständnis. Das ist die Quintessenz aus unserem Erfolg. Die größte Herausforderung für uns besteht in der reibungslosen Koordination aller Projekte. Das zu lösen, erfordert manchmal echt Nerven“, analysiert Oliver Suchy das gemeinsame Erfolgskonzept. Er sieht sich als Schnittstelle zwischen Bauherrn und Handwerkern. Die auf viel Vertrauen basierende Zusammenarbeit mit seinen Auftraggebern hat dem kreativen Unternehmerpaar im Laufe der Jahre zahlreiche Stammkunden beschert. Diese lassen nicht nur ihre Häuser in Deutschland von den Wedemarkern bauen oder ausstatten, sondern greifen auch auf die guten Dienste zurück, wenn es um Ferienobjekte z. B. in London oder auf Mallorca geht. Inspirationen für aktuelle Einrichtungskonzepte kann man sich zuvor in der Galeria Höpershof holen. In ihrem originellen Einrichtungs-, Accessoire- und Blumengeschäft zeigt Susanne Kreuzberg-Suchy neben zeitgeistigen Wohntrends auch solche, die längere Zeit überdauern. Momentan ist es der flämisch-belgische Stil mit natürlich frischen Weiß-, Grau- und Brauntönen, der viele Menschen begeistert. Doch die passionierte Einrichterin folgt bei ihren Wohnkonzepten beileibe nicht jedem schnelllebigen Trend. Sie bleibt eher zeitlos. „Jeder Kunde bestimmt seinen eigenen Trend. Wichtig ist am Ende doch nur, dass er sich in seinem Zuhause wohlfühlt“, sagt Susanne Kreuzberg-Suchy.

Nicht immer baut und gestaltet das Ehepaar für andere. Vor zehn Jahren suchten die beiden einen gut erreichbaren Rückzugsort für sich selber, um ihre „Kreativbatterien“ zwischendurch einmal unkompliziert aufzutanken zu können. Die Wahl fiel auf Sylt, weil sie das Flair dieser Insel schon lange liebten. Also wurde ein Haus fest angemietet und gemütlich eingerichtet, um schnell mal ein Wochenende oder einen Kurzurlaub dort verbringen zu können. Es dauerte nicht lange, bis die Einrichtungsprofis ihre ersten Kunden auf der Insel betreuten. Das eigene Ferienhaus wurde gekauft und andere Objekte folgten.

„Jeder Kunde bestimmt seinen eigenen Trend. Wichtig ist am Ende doch nur, dass er sich in seinem Zuhause wohlfühlt.“

Susanne Kreuzberg-Suchy



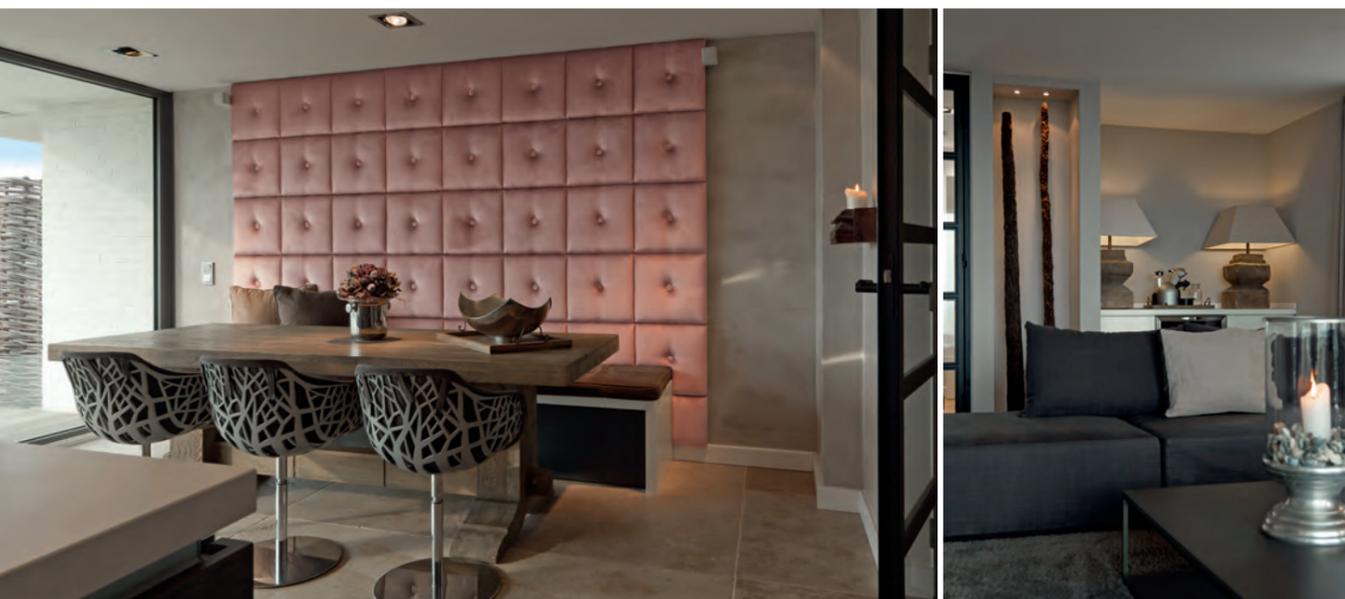
IM ERDGESCHOSS des Fachwerkhauses können sich Kunden in der Galeria Höpershof von schicken Wohntrends inspirieren lassen.



DERZEIT VERMIETEN DIE SUCHYS ZWANZIG FERIENHÄUSER UND -WOHNUNGEN AUF DER NORDSEEINSEL, die sich alle durch ihre gelungenen Interieurs auszeichnen. Ein besonders individuelles und großzügiges Ferienhaus in absoluter Traumlage ist „Lands End“ in den Dünen vor Hörnum. Von außen eher unspektakulär, erschließen sich die Vorzüge dieser Luxusdoppelhaushälfte, wenn man sie betritt. Schon vom Vorflur erblickt man die Weite der Nordsee. 180 Quadratmeter Freiraum, verteilt auf vier Ebenen, von denen jede einen spektakulären Meerblick bietet. Eingerichtet im gepflegten Höpershof-Stil. Geradlinig, modern und lässig kombiniert Susanne Suchy unterschiedlichste Einzelelemente zu einem warmen, gemütlichen Wohlfühlambiente. Auffallend die jeweils einen Quadratmeter großen Burgundersteinfliesen in der sonst eher puristisch gehaltenen Küche. Sehr schöner Kontrast, der rustikale Eiche-Esstisch dazu. Ein Blickfang sind die modern interpretierten Kristalllüster über dem Arbeitsbereich. Für Entspannung im großen Wohnraum sorgt nicht allein der übergroße Kamin, sondern auch ein TV-Bildschirm mit fast Kinoformat. Das ganze Haus besticht durch Transparenz und Offenheit. Vor allem die großen Fensterflächen sorgen dafür, dass die Übergänge zwischen drinnen und draußen fließend erscheinen. Insgesamt stehen Gästen im „Lands End“ drei Schlafzim-



Ein Hideaway für Feriengäste





„Wir erfinden ja nichts neu. Wir stellen es nur anders zusammen. Das ist unsere Handschrift.“

Susanne Kreuzberg-Suchy



VOM MODERNEN WOHN-
ZIMMER aus blickt man
über die Dünen aufs Meer.
Ein Highlight bei Wind
und Wetter ist die Sauna
aus dunklem Eichenholz.

mer, drei Bäder mit WC, zwei Gäste-WC, eine Terrasse und zwei Balkone mit Glasbalustrade zur Verfügung. Eine Besonderheit ist die Sauna aus dunkler Eiche, die nach einem Strandspaziergang im nordischen Wind von innen und außen aufwärmt. Vom Garten des Hauses führt ein Weg durch die Dünen direkt an den kilometerlangen Strand. Gar nicht weit entfernt vom Feriendomizil befinden sich der Hörnum Leuchtturm, der beschauliche Hafen sowie der Golfplatz Budersand. „Wir haben ‚Lands End‘ 2009 eröffnet und es hat sich zu einem unserer beliebtesten Mietobjekte entwickelt. Dort kann man wirklich den Alltag hinter sich lassen. Und ganz gleich, ob Gäste zu zweit, mit Kindern oder Freunden dort weilen, das Haus wird mit seiner luxuriösen Ausstattung allen Ansprüchen gerecht“, sagt Susanne Kreuzberg-Suchy und freut sich schon auf die Ausstattung ihres neuesten Ferienobjekts. ■



BADEZIMMER MIT AUSSICHT. Ob's draußen stürmt oder schneit, das Traumpanorama versüßt die Badewonnen doppelt.

Sylt-Urlaub im „Lands End“

Erholung in einem Loft in den Dünen vor Hörnum – großzügige 180 m² Wohnfläche in Top-Lage. Zur Meeresseite komplett verglast auf 4 Etagen. Das Luxushaus verfügt über 3 Schlafräume, 3 Bäder mit WC, 2 Gäste-WC, einen großen Wohnraum mit Kamin und Maxi-TV, eine große, komplett ausgestattete Küche, Sauna, Terrasse, 2 Balkone, Garten und direkten Zugang zum Strand. Das Objekt bietet 6 Personen reichlich Platz und kostet je nach Saison 350 bis 650 Euro pro Tag.
www.galeria-hoepershof.de